

rehen gleiche Voraussetzung, wegen der selbsten Kon-
 veyenz der ges. Bewegung der vertheiligten
 Theilchen je verbundenen Reiben, ~~haben~~ ^{nicht} ~~beständig~~
 beschränkt werden können. ⁽⁴⁷⁾ ~~Es ist~~ ~~gewissen~~ ~~da~~ ~~noch~~
 ist, daß eine solche immerhin denkbare Komplexi-
 tion nicht ~~zu~~ ~~ein~~ ~~fach~~ ~~periodischen~~ ~~Bewegungen~~
~~führten~~ ~~notwendig~~, nicht einmal ~~nahescheinlich~~
 zu einfach periodischen Bewegungen führen, ~~selbst~~
~~wenn~~ ~~es~~ ~~ist~~ ~~unmöglich~~ die Stabilität des Systems
 voraussetzt ist, das System sich nicht ~~zu~~ ~~ein~~ ~~mal~~
 unendlich gestreckt. Die periodische Bewegung ist
 jedoch die Bedingung der Möglichkeit, die
 dynamischen Gesetze der Himmelmechanik aufzu-
 finden, denn in der mathematischen Physik werden
 die komplizirtesten Bewegungen ~~aus~~ ~~den~~
 Gesetzmäßigkeiten der einfachen Konstruktion, nach dieser
 Gesetzmäßigkeiten sind nur ein Modell der einfachen
 Bewegungen zu gewinnen. Es mag immerhin möglich
 sein, ein phänomenisches Gesetzmäßigkeiten ~~aus~~
 der komplizirtesten Bewegung eines Systems aufzufinden,
 die systematische Konstruktion dieser Gesetzmäßigkeiten
 aus den Gesetzen der ^{Mechanik} Dynamik ~~ist~~ ~~unmöglich~~ ~~aus~~ ~~der~~
 Natur des Kontinuum, die nur ein Modell der einfachen
~~periodischen~~ ~~periodische~~ ~~kontinuierliche~~ ~~Bewegungen~~ ~~gewinnen~~
 werden kann, voraus. Für die Phänomene ist das
 geozentrische und das heliozentrische Modell ~~ä~~ ~~quiva-~~
 lent, die Bewegungen in dem einen sind durch einfache
 Koordinaten Transformation in die in dem anderen
 umzurechnen, für die Dynamik sind diese Bewe-

Buccinus I
1857

Vgl. Problem der
Wiederkehrzeit
der stabil. Mechanik

Zur Kenntniss
von Phänomenen
-dynamik
Kant'sche II
487

(46)